

**02./03.05.2009**

#### **14. Rheintalcup Kunstturnen (männlich) in Widnau/Schweiz**

Beim diesjährigen Rheintalcup im Kunstturnen (männlich) sorgten die Gastgeber, der St. Galler Turnverband und das Trainingszentrum Rheintal, im Sportzentrum Aegeten in Widnau/Schweiz von vornherein für Spannung in allen Altersklassen auf ganz hohem Niveau. Absolut international geht es jeweils in den Leistungsklassen P 5 und P 6 zu. Von den insgesamt 160 Teilnehmern aus acht europäischen Ländern turnte Kevin Wittig in der Leistungsklasse P 5 zusammen mit 30 fast gleichaltrigen Kunstturnern, überwiegend Mitglieder der jeweiligen Nationalmannschaften, aus Kroatien, Costa Rica, Slowenien, England, Österreich und der Schweiz um den Sieg im Sechskampf.

Wenn man bedenkt, dass die Ränge 1 bis 3 fest in Kroatischer und Schweizer Turnerhand mit Gesamtwertungen bis über 83 Punkten lagen, ist der 15. Platz von Kevin in der Gesamtwertung ein erfreulicher Beweis seiner Kontinuität. Seine starken Geräte, Boden mit 14,100 Punkten und Sprung mit 13,400 Punkten, waren den internationalen Ergebnissen angepasst. Am Seitpferd, 11,100 Punkte, und am Barren, 12,050 Punkte, konnte Kevin noch gut mithalten, verlor dann aber an den schwächer geturnten Geräten Ringe und Reck den Anschluss an die vordere Spitze. So gewann der Kroatie Filip Borosa (16 Jahre) mit insgesamt 83,050 Punkten, vor dem Schweizer Eddy Yusof (15 Jahre) mit 82,700 Punkten und dem erst 13-jährigen Kroaten Tin Srbic mit 80,200 Punkten. Die Tageshöchstnote erzielte Eddy Yusof mit 15,200 Punkten an den Ringen. Der Einzelsieger Filip Borosa gewann auch die beiden Finalkämpfe am Boden mit 13,300 Punkten sowie am Reck mit erstaunlichen 16,000 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem guten Abschneiden an Kevin und Cheftrainer Julian Olariu. Diese internationalen Vergleichskämpfe zeigen jedoch, dass z.B. bei den Plätzen 1 bis 6 der Gesamtwertung die Wertigkeiten der Übungen einen sehr hohen Standard mit Spitzenwerten bis zu 6,8 haben. Hier wünschen wir Kevin, dass er die Schwierigkeitsgrade seiner Übungen intensiv weiter verbessern kann, um sich national und international immer wieder gute Spitzenplatzierungen sichern zu können. Dieser Wettkampf war somit eine gute und gelungene Vorbereitung auf die kommenden Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften im Kunstturnen für Kevin.